

Glückliche Jahre

Carwitz rules: In diesem mecklenburgischen Kaff mit dem lustigen Namen fanden dieses Jahr bereits die 21.Hans-Fallada-Tage statt. An die 1100 Besucher fanden sich zu den zahlreichen Buchpräsentationen, Lesungen und zum Kinderprogramm ein - ein voller Erfolg für die dort ansässige Hans-Fallada-Gesellschaft also. Erwähnenswert ist das zum einen, weil besagte Gesellschaft Falladas inneres Exil, das er während des dritten Reichs zwischen 1933 und 1944 in ebendiesem Carwitz verlebte, als »Falladas glücklichste Jahre« bezeichnet hat. Und zum anderen natürlich, weil Falladas »Jeder stirbt für sich allein« sechzig Jahre nach seinem Tod noch einmal ein internationaler Bestseller geworden ist. Den man übrigens nur empfehlen kann. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/167779.glueckliche-jahre.html>